

VERFAHRENSVERMERKE

1 AUFSTELLUNGS- / ANDERUNGSBESCHLUSS

Der Gemeinderat hat am **20.01.1982**

gem § 2 Abs 1 BBauG die Aufstellung /

Anderung des Bebauungsplans beschlossen

Dieser Beschluß wurde am **17.02.1982**

öffentlich bekanntgemacht

2 FRUHZEITIGE BÜRGERBETEILIGUNG

Die Bürgerbeteiligung gem § 2a Abs. 2 BBauG

wurde am _____ / in der Zeit

vom **18.03.1985** bis **04.04.1985**

durchgeführt

3 OFFENTLICHE AUSLEGUNG

Der Gemeinderat hat am **26.06.1985**

die öffentliche Auslegung

des Bebauungsplanentwurfs gem § 2a Abs. 6
BBauG beschlossen.

Nach vorheriger, öffentlicher Bekanntmachung

hat der Bebauungsplanentwurf mit Textteil

und Begründung in der Zeit vom

10.08.1987 bis **11.09.1987**

öffentlich ausgelegt

4 SATZUNGSBESCHLUSS

Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan am

10.02.1988 gem

§ 10 BauGB als Satzung beschlossen

5 ANZEIGE

Gemäß § 11 Abs. 1 BauGB wurde der Be-

bauungsplan dem Regierungspräsidium

Freiburg am **5.6.89** angezeigt. Das Re-

gierungspräsidium Freiburg hat mit Erlaß

vom **16.6.89** Az. **22/24/0225/100**

erklärt, daß keine Verletzungen von Rechts-

vorschriften geltend gemacht werden.

6. INKRAFTTRETEN

Der Bebauungsplan wurde mit der öffentli-

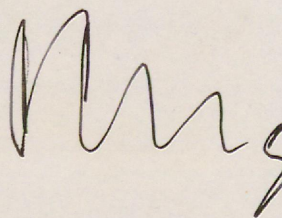
chen Bekanntmachung über die Durchführung

des Anzeigeverfahrens gemäß § 12 BauGB

am **20.7.89** rechtsverbindlich.

Stadtplanungsamt

Villingen - Schwenningen, den **24.07.1989**



BESTÄTIGUNGEN

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des

§ 1 der Planzeichenverordnung vom 30.07.1981

Vermessungsamt

Villingen - Schwenningen, den **31. Mai 1989**



Dieser Bebauungsplan ist mit der öffentlich

ausgelegten Fertigung identisch, ausgenommen

Anderungen laut Beschluß des Gemeinderates

vom **10.02.1988**.

Stadtplanungsamt

Villingen - Schwenningen, den **01.06.1989**

